Mader nähert sich ihrer Topform

Tischtennis | Behindertensportlerin Doris Mader ist auf dem besten Weg zu den Paralympics in Rio.

Von Peter Sonnenberg

Beim österreichischen Ranglistenturnier in der Sporthalle Langenlois zeigten die niederösterreichischen Rollstuhltischtennis-Asse und besonders Doris Mader aus Gänserndorf tolle Leistungen.

Bei diesem Turnier wurde nach der Österreichischen Rangliste gesetzt, das heißt, es spielten nicht nur Damen gegen Herren, sondern auch alle fünf Behinderungsklassen wurden zusammengelegt. Sensationell schlug sich das NÖ-Team, allen voran Paralympics-Medaillenhoffnung Mader vom BSV Weißer Hof: Von allen 30 gemeldeten Teilnehmern konnte sie die Silbermedaille gewinnen. Sie musste sich nur dem topgesetzten Spieler Manfred Dollmann (ASKÖ Südburgenland) geschlagen geben. Vereinskollege Andreas Vevera konnte sich trotz größter und schwerster Behinderung von alle Teilnehmern Platz sechs sichern.

"Ein toller Erfolg für mich und dem BSV. Bei einem so genannten Herren-Bewerb erstmals als Frau Silber zu gewinnen, ist sensationell. Mein Ergebnis zeigt, dass ich auf dem richtigen Weg bin, um in Rio eine Medaille gewinnen zu können", so Mader nach der Siegerehrung.



Die Formkurve zeigt nach oben. Die Gänserndorfer Rollstuhl-Tischtennisspielerin Doris Mader (links) mit Andreas Vevera (re.). Foto: privat